



HOSPIZ-Initiative
Erwitte-Anröchte e.V.
Lebensbegleitung bis Zuletz

Zeit schenken – Dankbarkeit erhalten

Die Hospizvereine in Geseke und in Erwitte-Anröchte leben von der Gemeinschaft mit den Ehrenamtlichen, die Menschen in der letzten Lebensphase ihre Zeit schenken.

Durch den regelmäßigen Austausch in Gruppenabenden, Supervisionen und Fortbildungen erlebt man als Ehrenamtliche, Stärke und Hilfe mit schwierigen Situationen im Leben umzugehen und Menschen zu begleiten.

Sterbebegleitung ist eine anspruchsvolle und sehr individuelle Aufgabe.

Um für diese Aufgabe gut vorbereitet zu sein, bieten die Hospizdienste gemeinsam eine Ausbildung für interessierte Bürger*innen an.

In dieser wird umfassendes Wissen zur Begleitung von Menschen in der letzten Lebensphase vermittelt, aber auch Methoden und Strategien zum persönlichen Umgang mit dem Thema eingeübt.

Der Kurs startet am 24. Januar 2025 und endet nach 15 Veranstaltungen am 06. April 2025. Die Termine sind ein-bis zweimal im Monat donnerstags und von Januar bis zum ersten Aprilwochende einmal monatlich freitags spätnachmittags und samstags von 09.00 Uhr bis 16.30 Uhr.

In den Veranstaltungen werden die Teilnehmer schrittweise auf die wertvolle und sinnstiftende Aufgabe vorbereitet und erhalten immer Zeit zum persönlichen Austausch. Nach dieser bundesweit anerkannten Ausbildung kann man ehrenamtlich in Geseke oder Erwitte-Anröchte mitwirken. Durch diese Mitarbeit hat man den Anspruch auf die Ehrenamtskarte, sowie auf ein Engagementnachweis.

Ein Infoabend, rund um den Kurs, findet am 27. November 2024, um 18.00 Uhr im Büro der Hospiz-Initiative Erwitte-Anröchte, Hellweg 9 in Erwitte statt.

Passt Ihnen der Termin nicht, geben Ihnen die Koordinatorinnen beider Dienste gerne telefonisch unter 02942-799055 (Geseke) oder unter 0162-3219064 (Erwitte - Anröchte) Informationen zu dem Kurs.